

Freiheit M?nchener "Viel Zu Weit"

Visit "[Viel Zu Weit](#)" on MotoLyrics.com

Irgendwo in Zeit und Raum
muss es ferne Welten geben.
Unber?hrt und sch?n,
Doch erf?llt mit Leben.

Leben ohne Angst und Not,
Ohne Hass und Neid zu sp?ren.
Sterne hell und klar,
dass man sie fast ber?hren kann.
Ich glaub daran.

Refrain:
Doch das ist viel zu weit
Drau?en in der Dunkelheit.
Viel zu weit,
Hier ist unsere Wirklichkeit.

Irgendwo in diesem Traum
muss es ferne W?nsche geben.
Keiner ist so tief,
wie unser Wunsch nach Leben.

Leben, wie im Paradies
ohne daf?r zu bezahlen,
dass man hier ein Bild
in tausend Farben mahlen kann.
Ich glaub daran

Refrain
Viel zu weit
Weiter als es jemals war.
Viel zu weit
Und dabei zum Greifen nah.

Refrain

Irgendwo in Zeit und Raum,
hat es eine Welt gegeben.
Unber?hrt und sch?n
Und damit fing das Leben an.
Was kam dann? Was kam dann?

Visit [Freiheit M?nchener](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.